



**SERVUS  
NACHBAR**

Regional. Familiär. Kritisch.

1/2023



**TMS TAXI**  
Das Taxicenter Ihres Vertrauens

Gengiz Parlak

**TMS-TAXI ☎ 0676 / 610 610 2**

tms-taxi@gmx.at  
tms-taxi.at



**0%\***  
Teilzahlung

**Miele**

— CENTER —  
**MATOUSEK**

**A-2500 Baden  
Vöslauerstraße 96**

**02252 / 259 759**

www.mielecenter-matousek.at

# Neujahrsvorsatz 2023: „Mut zur Wampe“



Auf ihr Bauchgefühl hören die Spieler der Ebenfurther AFC Mustangs. Mit ihrem „gewagt-sexy“ Vereinskalender beweisen sie „Mut zur Wampe“. Mehr zu Neujahrsvorsätzen im „Vorsicht bissig“ auf Seite 9.

 25.2.	 3.3.	 4.3.	 9.3.	 11.3.	 17.3.	 23.3.
<b>3.2. Rat mal wer zum Essen kommt</b> Lassen Sie sich kulinarisch und humoristisch im Bett verwöhnen	<b>25.2. Mike Supancic</b> Grand Hotel Supancic	<b>2.3. Julia Stemberger</b> Nackt kochen	<b>9.3. Gerhard Walter</b> Auf mich war ich nicht vorbereitet	<b>11.3. Die Echten</b> QUARTESENZ – Das echte Beste	<b>17.3. Angelika Niedetzky</b> Der schönste Tag im Leben	<b>23.3. Christoph Spörk</b> Dahaam
<b>24.2. Gunkl</b> So und anders – eine abendfüllende Abschweifung	<b>3.3. Petutschnig Hons</b> Ich will ein Rind von dir	<b>4.3. Bernie Wagner</b> Galápagos	<b>11.3. Isabel Meili</b> Genug	<b>16.3. Malarina</b> Serben sterben langsam	<b>18.3. Roland Düringer</b> Regenerationsabend 2.0	

Tickets: [sabine.hauger@bettfedernfabrik.at](mailto:sabine.hauger@bettfedernfabrik.at) | [www.bettfedernfabrik.at](http://www.bettfedernfabrik.at)

**bettfedernfabrik.at**  
**bettfedernfabrik**  
event & kultur

2522 Oberwaltersdorf | Kulturstraße 1





volkspartei  
oberwaltersdorf

## Unser Kandidat aus Oberwaltersdorf

**Die beste Wahl am 29. Jänner.**

 **Michael Strnad**

die niederösterreich  
partei

vpnoe.at

*Liebe Leserin, lieber Leser,*  
 seit 1992 ist der Dalmatiner „Snoopy“ Fixpunkt im SERVUS NACHBAR Logo. Passend zur Magazinmarke haben wir jetzt eine Sponsor-Partnerschaft mit dem Tierheim Baden gestartet.

„Die SERVUS NACHBAR Tier-ecke“ ist ab sofort ein fixer Bestandteil jeder Ausgabe (*diesmal auf Seite 17*).

Jeden Monat werden wir in ihr einen Vierbeiner vorstellen, der einen guten Platz sucht.

Dazu stellen wir dem Tierheim Baden pro Jahr Platz im Wert von 4.500 Euro zur Verfügung.

Wir würden uns freuen, wenn wir so dazu beitragen können, dass Tiere wieder ein schönes und liebevolles Zuhause finden.

Eine zweite Neuerung finden Sie ebenfalls in dieser Ausgabe.

Wir haben den bekennenden Hedonisten und leidenschaftlichen Genussmenschen Oliver Kanzi, er lebt in Oberwaltersdorf und ist Kaffeeröster in Trumau, gewinnen können, in jeder SER-



*Bei einem Besuch im Tierheim konnten sich die SERVUS NACHBAR Herausgeber davon überzeugen, mit wieviel Engagement die Tiere von Tierheim-Obfrau Gabriele Artner (Mitte mit Staff-Rüden Ares) und ihrem Team betreut und gepflegt werden.*

VUS NACHBAR die Kolumne „Der Kaffee-Röster“ zum Thema „Genuss“ zu schreiben (*diesmal auf Seite 22*).

Wir freuen uns darauf, Sie auch 2023 mit Neuigkeiten aus Ihrer

Nachbarschaft zu versorgen und wünschen Ihnen ein gutes, gesundes und genussvolles Neues Jahr!  
**Ihre SERVUS NACHBAR Herausgeber Bettina Hütter und Markus Artmann**

**Impressum:**

Medieninhaber: Artmann & Hütter - Servus Nachbar OG, Johann Kainzgassee 2, 2521 Trumau, Telefon: 0676 / 30 98 391  
 Mail: redaktion@servus-nachbar.at, Web: www.servus-nachbar.at, Social Media: www.facebook.com/SNRegional  
 ISSN: 2960-4265

Gesellschafter und für den Inhalt verantwortlich: Markus Artmann, Trumau / Bettina Hütter, Oberwaltersdorf

Hersteller: Walstead Leykam Druck GmbH & Co KG, Bickfordstraße 21, 7201 Neudörfel / Verteilung: feibra GmbH, 1230 Wien

Blattlinie: SERVUS NACHBAR ist ein überparteiliches Medium, das sich die neutrale Berichterstattung über politische, gesellschaftliche, kulturelle, wirtschaftliche und sportliche Ereignisse in der Erscheinungsregion zur Aufgabe gemacht hat.

Personenbezogene Bezeichnungen beziehen sich auf Frauen und Männer in gleicher Weise.

## Nikolaus „On Tour“

**Ebreichsdorf.** Am 6. Dezember trat Bürgermeister Wolfgang Kocevar zusammen mit dem Nikolaus seine Nikolaustour an.

Thomas Dobousek. Hinter dem wallenden Bart des Nikolaus meinten viele Gemeinderat Alfred Bruzek zu erkennen.



Auf Tour in Weigelsdorf

Gemeinsam machten sie Halt in allen vier Ortsteilen, sowie in der Piestingau-Siedlung.

Sie verteilten Schokolade, Mandarinen, Äpfel und Nüsse an nahezu 600 Kinder.

Mit dabei waren auch Vizebürgermeister Christian Pusch und Sozialstadtrat

Kocevar meinte zum großen Zustrom und der fröhlichen Stimmung: „Endlich durfte ich wieder mit Nikolaus und Krampus durch alle Ortsteile ziehen. Hunderte strahlende Kinderaugen, viel Aufregung und die Vorfreude auf das Christkind waren zu spüren.“



Nikolaus und Krampus in Unterwaltersdorf

## Sternsinger bei Kocevar

**Ebreichsdorf.** Bürgermeister Wolfgang Kocevar durfte auch heuer wieder Caspar, Melchior und Balthasar im Rathaus begrüßen.

„Die Heiligen Drei Könige“ überbrachten, musikalisch auf der Ziehharmonika begleitet von Pfarrer Pawel Wojciga, die Friedensbotschaft und wünschten mit ihren Liedern und Reimen Glück und Segen.

Das Einzigartige an der Sternsingeraktion ist, dass Kinder und Jugendliche ihre Stimmen für eine bessere Zukunft erheben.

Durch ihren tatkräftigen Einsatz helfen sie Mitmenschen im globalen Süden zu einem besseren Leben.

Die Spendenaktion sorgt für Nahrung, saube-

res Trinkwasser, Schulbildung, Betreuung für Straßenkinder, Schutz der Menschenrechte und Schutz der Umwelt.

Schwerpunkt der Sternsingeraktion 2023 war die Wasserversorgung für die Hirtenvölker im nördlichen Kenia. Durch den ausbleibenden Regen werden viele Tierherden und Familien müssen Hunger leiden.

Kocevar freute sich über die Überbringung der Friedensbotschaft: „Es ist immer schön zu sehen, dass Kinder die Umhänge anziehen, die Kronen aufsetzen und in königlicher Mission von Haus zu Haus ziehen, damit dieses traditionelle Brauchtum weiterlebt und die Ärmsten dieser Welt unterstützt werden.“



Pfarrer Wojciga mit Sternsingern bei Ortschef Kocevar

**SÄMTLICHE BAUMEISTERARBEITEN**

**CONTE BAU GmbH**  
www.conte-bau.at | office@conte-bau.at

- ✓ Planung
- ✓ Neu- u. Umbauarbeiten
- ✓ Thermische Sanierung

**IHR PROJEKT IN GUTEN HÄNDEN**

TEL: 02624 / 206 01 | FAX: DW 60

**elektro mayerhofer**  
Qualität mit Handschlag

**Photovoltaikanlagen  
Batteriespeicher  
Ladestationen**

Hauptstraße 12  
2522 Oberwaltersdorf  
ekm1.at - +43 2253/7971  
office@ekm1.at



(c) Sonja Pohl

### Karl Mayerhofer ist neuer ASK Präsident

*Oberwaltersdorf.* Bei der Weihnachtsfeier des ASK Oberwaltersdorf am 17. Dezember hielt Moderator Friedl Operschall (3. von links) zwei Überraschungen parat.

Langzeitpräsident Günter Ernst (7. von links) legte seine Funktion in die Hände von Karl Mayerhofer Junior (rechts). Der neue Präsident engagiert sich schon lange mit vollem Herzblut für den Verein und seine Jugend.

Weihnachtsengel waren heuer die Fußballer und ihre Fans. Sie unterstützten die Kinderkrebshilfe NÖ mit 1.500 Euro.

Über 400 Gäste im Saal, allen voran Bürgermeisterin Natascha Matousek (4. von rechts) und ASK-Ehrenobmann Vizebürgermeister Günter Hütter (links), gratulierten der Mannschaft bei der Feier zu ihren spielerischen Erfolgen und ihrer Jugendarbeit.



### Gemeindemitarbeiter spendeten für die Tafel

*Pottendorf.* Bei jeder Weihnachtsfeier der Personalvertretung der Marktgemeinde Pottendorf findet eine Tombola statt. Deren Reinerlös wird für einen karitativen Zweck gespendet. Dieses Jahr hat sich die Personalvertretung unter Obmann Philipp Gselmann (rechts) für die Tafel (Ö3 und Rotes Kreuz NÖ) entschieden.

Mit dem Erlös von 1.754 Euro wurden haltbare Lebensmittel gekauft und an Walter Gräbner (2. von links) vom Roten Kreuz NÖ übergeben.

Die Tafel Pottendorf wurde 2019 auf Initiative von Bürgermeister Ing. Thomas Sabbata-Valteiner (2. von rechts) und dem Roten Kreuz ins Leben gerufen.

Waren es anfangs zehn Haushalte, versorgt die Tafel mittlerweile 44 Haushalte mit 78 Menschen jede Woche mit gespendeten Lebensmitteln.



**€ 1.000,- FRÜHSTARTER-BONUS\***

**ASX** DER NEUE

Neues Design | innovative Technik | fortschrittliche Assistenzsysteme  
 Auch als Hybrid und Plug-In Hybrid verfügbar.

**AUTOHAUS BRUNNER**  
 2483 Ebreichsdorf, Linke Bahnzeile 30

Tel. 02254 / 740 18, office@autohaus-brunner.co.at  
 www.autohaus-brunner.co.at

Gesamtverbrauch 14-6,3 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen 30-136 g/km (WLTP kombiniert). Aufgrund noch nicht abgeschlossener Homologationsverfahren können sich die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte noch geringfügig ändern. Symbolbilder. \*Frühstarterbonus mit anderen Aktionen kombinierbar. Gültig bei Kaufvertragsabschluss bis 31.01.2023, nur bei teilnehmenden Händlern in Österreich und solange der Vorrat der limitierten ASX Launch Edition reicht. Betrag nicht in bar ablösbar. Details: [mitsubishi-motors.at](http://mitsubishi-motors.at), Stand 11/2022.

MITSUBISHI MOTORS  
 Drive your Ambition



## Vom Weihnachtsdackel bis zum Geschenk der Weisen Theaterlegende Marecek bescherte „Fest des Lachens“

**Ebreichsdorf.** Ein Gigant der Schauspielkunst ist Professor Heinz Marecek.

Nicht nur als Mitglied des Ensembles des Theaters in der Josefstadt ist der Komödiant einer breiten Öffentlichkeit bekannt.

Auch seine Auftritte im Fernsehen bei Die liebe Familie, SOKO Kitzbühel, Die Bergretter und beim Bockerer machten ihn zu einem der populärsten Schauspieler des Landes.

Mit seinem vorweihnachtlichen Programm „Ein Fest des Lachens“ gastierte der beliebte Künstler am 9. Dezember bei den Schloss-Spielen Unterwaltersdorf.

Die künstlerische Leiterin Dr. Beatrix Czer-

ny-Scheucher samt ihren Gästen konnte sich im Schloss über einen besonders gut aufgelegten Darsteller freuen.



Dr. Beatrix Czerny-Scheucher begrüßte Prof. Heinz Marecek bei den Schloss-Spielen Unterwaltersdorf

„Der“ Marecek kam vergnügt auf die Bühne und rezitierte mit einem strahlenden Lächeln Georg Kreislers „Weihnachten ist eine schöne Zeit“.

Der Schauspieler schien

den intimen Rahmen der Örtlichkeit und die direkte Nähe zum Publikum zu genießen.

Es ging mit O. Henrys

„Das Geschenk der Weisen“ nachdenklich, mit Herbert Rosendorfers „Der Weihnachtsdackel“ bissig und mit Hugo Wieners „Eine schöne Bescherung“ lustig zu.

Als Draufgabe erzählte Marecek noch, wie er sein jährliches, traditionelles Weihnachtsmittenessen am Tag des Heiligen Abends im Wiener Kultlokal „Gutruf“ zu sich nahm, am frühen Abend die Türe aufflog und ein sichtlich illuminierter Künstlerkollege schwankend mit den Worten „T’schuldigung, dass i z’spät bin. I kumm no von ana Krampusfeier“ seine Verspätung zum Mittagsschmaus entschuldigte.

Nach der Vorstellung blieb die Theaterlegende noch einige Zeit im Schloss Schöngrabern, um für die Besucher seine Bücher mit persönlichen Widmungen zu signieren.



30 Jahre  
Hyundai 



Ab sofort – jetzt zuschlagen!

PROMPT  
VERFÜGBAR!

inkl. GRATIS  
Winterräder!\*



Top ausgestattet mit intelligenten Technologien, Konnektivität, Klima, Sitzheizung, Rückfahrkamera, Leichtmetallfelgen, u. v. m.

Hyundai i20 i Line Plus schon ab € 18.420,-\*\*  INKL. JUBILÄUMSBONUS!

Nähere Infos unter [hyundai.at/30jahre-angebote](http://hyundai.at/30jahre-angebote)

**ERNST NEMETH**

2483 Ebreichsdorf, Wiener Straße 26

Telefon: 02254 / 72 2 77

Fax: 02254 / 72 2 77 - 7

 **HYUNDAI**  
[www.hyundai-nemeth.at](http://www.hyundai-nemeth.at)

\* Aktion beinhaltet 4 gratis Winterkomplettreder mit Stahlfelgen ohne Radzierkappen. Ausgenommen Versionen i Line und N. \*\* 1.25 Benzin (BIBPOA). Aktion/Preis beinhaltet bis zu € 2.250,- Hyundai Jubiläumsbonus, versionsabhängig bestehend aus Hyundai-, Finanzierungs-, Versicherungs- und Eintausch-Bonus. Finanzierungs-Bonus gültig bei Finanzierung über die Denzel Leasing GmbH. Repräsentatives Beispiel für eine Leasingfinanzierung der Denzel Leasing GmbH: i20 i Line Plus (BIBPOA); Kaufpreis (inkl. NoVA, MwSt. und aller jeweils gültigen Boni): € 18.420,-; Anzahlung: € 5.526,-; Restwert: € 9.237,08; Bereitstellungsgebühr: € 184,20 (mitfinanziert); Bonitätsprüfungsgebühr: € 99,-; Laufzeit: 36 Monate, monatliche Rate: € 139,-; Sollzinssatz: 3,49% p.a. variabel, effektiver Jahreszins: 4,88% p.a., Rechtsgeschäftsgebühr: € 116,92, Gesamtfinanzierungsbetrag: € 13.078,20, Gesamtbetrag: € 19.982,80. Versicherungs-Bonus gültig bei Abschluss eines Hyundai-Versicherungs-Vorteilssets über GARANTA Versicherung-AG Österreich, bestehend aus KFZ-Haftpflicht-, Kasko- und Inassenunfallversicherung, Mindestlaufzeit 36 Monate. Eintausch-Bonus gültig bei Eintausch eines Fahrzeugs, das mind. 6 Monate auf den Käufer zugelassen war. Preis/Aktion gültig für Kaufverträge mit Zulassung vom 01.11. bis 20.12.2022 (bis auf Widerruf) solange der Vorrat reicht, bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung. Die Reichweiten und Verbräuche können abhängig von Straßenverhältnissen, Fahrstil und Temperatur deutlich variieren. Symbolabbildung, Satz- und Druckfehler vorbehalten.

Modellreihe i20: CO<sub>2</sub>: 117 - 131 g/km, Verbrauch: 5,1 l - 5,8 l/100 km. (nach WLTP)

Jubiläumsbonus: € 750,- Hyundai-Bonus, € 500,- Finanzierungs-Bonus, € 500,- Versicherungs-Bonus und € 500,- Eintausch-Bonus.



### Acht mal Gold. Drei mal Silber. Sechs mal Bronze

**Blumau-Neurifshof.** Die Bewerbe des offenen Blumauer Cups sowie der Bezirkscups LP5 Standard und Schnellfeuer waren ein voller Erfolg für die Schützen des SSV Blumau.

Neben drei Silber- und sechs Bronzemedailles konnte achtmal Platz Eins erkämpft werden.

Gold in unterschiedlichsten Bewerben und Klassen ging unter anderem an Karin Goißer (4. von rechts), Peter Klika (3. von rechts) und Erwin Herzog (links).

Auch in der Mannschaftswertung holten die SSV-Schützen (SSV Blumau 1) zum wiederholten Mal den Siegerpokal.

Die erfreuliche Bilanz lässt Oberschützenmeister Erwin Herzog mit Freude und Zuversicht in eine treffsichere Zukunft blicken.



### Fünfter Moosbrunner Adventmarkt am Florianiplatz

**Moosbrunn.** Am 10. und 11. Dezember luden die örtlichen Vereine, die Feuerwehr und die Gemeinde zum Adventmarkt auf dem Platz vor der Feuerwehr.

Mit musikalischer Begleitung des Musikvereins und des Gesangsvereins eröffnete Bürgermeister DI Paul Frühling, MSc (links) den Markt.

Die Besucher wurden mit vorweihnachtlichen Köstlichkeiten und selbst produzierten oder fair gehandelten Produkten verwöhnt. Christbäume wurden aus regionaler Landwirtschaft angeboten. Am Sonntag schauten Nikolaus und Krampus vorbei.

Die Markthütten wurden den Vereinen und Organisationen (im Bild die Feuerwehrjugend) von der Gemeinde kostenlos zur Verfügung gestellt. Auch die Energiekosten wurden von der Gemeinde übernommen.



**Sicher. Schnell.  
Zum besten Preis.**

**Haus verkaufen  
mit Profi!**

**Jetzt informieren!  
0699 10 44 66 69**

**Manfred Herar**  
staatlich geprüfter Immobilienmakler  
office@herar-immo.at | www.herar-immo.at




**EMPIRE OF GLASS**

*Küchler Haus*  
FASZINATION GLAS

Frühlingsdekoration  
Gartenobjekte  
Geschenke aller Art

Kreativworkshops:  
Termine und Anmeldung auf:  
[www.empireofglass.at](http://www.empireofglass.at)

Pottendorfer Straße 24-2B,  
2483 Weigelsdorf, Tel: 02254/72442,  
[www.empireofglass.at](http://www.empireofglass.at)



### Trockenrasen Schranawand top gepflegt

*Schranawand / Ebreichsdorf.* Mit Unterstützung der Ebreichsdorfer Ortsgruppe der österreichischen Baumfreunde wurde die Pflege des Trockenrasens Schranawand durchgeführt. Dem Naturdenkmal wird von der Bezirkshauptmannschaft Baden ein ausgezeichneter Zustand bescheinigt. Insgesamt konnten bisher 273 verschiedene Arten gefunden werden. Davon sind 36 Tier- und Pflanzenarten gefährdet.



### „Starke Bäume“ für Familientherapien verkauft

*Gramatneusiedl.* Pferdeluft und Christbaumduft, eine spannende Kombination bei „Punsch & Baum“. Ort der Veranstaltung war das Therapiezentrum „Kinder stärken“. Da schauten auch der Gramatneusiedler Bürgermeister Mag. Thomas Schwab (rechts) und sein Amtskollege aus Mitterndorf Thomas Jechne (links) vorbei. Der Reinerlös wird zur Finanzierung von notwendigen Therapien für Familien verwendet.



### NÖAAB machte Station in Moosbrunn

*Moosbrunn.* Der NÖAAB ist die Arbeitnehmervertretung der ÖVP. Im Zuge seiner Herbsttour machte er in Moosbrunn Halt und lud zum Treffen der Bezirke, Landesobfrau und Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister führte Gespräche mit den Funktionären der jeweiligen Regionen. Bürgermeister DI Paul Frühling, MSc: „Es war mir eine große Ehre und Freude, als Gastgeber bei diesem Treffen fungieren zu dürfen.“



### Kinderweihnacht für kleine Zauberlehrlinge

*Blumau-Neurifshof.* Zu einem zauberhaften Weihnachtsfest für Kinder lud die Gemeinde in den Kollersaal. Dort sorgte Zauberer Kurt von shows4kids für kunterbunte Unterhaltung. Beim abschließenden Besuch des Christkinds gab es für jedes Kind eine Überraschung. Den tollen Nachmittag organisierten die „Weihnachtselben“ Vbgm. Claudia Mozelt, GGR Manuela Mozelt und GGR Dorina Sommer.



**SPÖ** Niederösterreich LISTE 2 **29. JÄNNER**

checken statt chatten

noe.spoee.at

VORZUGSSTIMME LISTENPLATZ 3

**WOLFGANG KOCEVAR**

**Besser fürs Land! so sind wir.**

## Zertifizierte Jugend-Partnergemeinden in der Region

**Ebreichsdorf / Oberwaltersdorf / Moosbrunn / Blumau-Neurißhof.** Zur Zertifizierung als Jugendpartnergemeinde samt Verleihung des entspre-

chenden Zertifikats lud Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister Niederösterreichs Gemeinden in die Messe Tulln ein.

Die Zertifizierung ist die Sichtbarmachung der aktiven Jugendarbeit.

Sie wird von einer Fachjury vergeben und ist für drei Jahre gültig.

Mit Ebreichsdorf, Oberwaltersdorf, Moosbrunn und Blumau-Neurißhof erhielten vier Orte im SERVUS NACHBAR Gebiet die Auszeichnung.



(c) Sonja Pohl

*Oberwaltersdorf: Bürgermeisterin Natascha Matousek (rechts) und Jugendgemeinderätin Julia Schmid (links)*



(c) NIK / Burchhart

*Blumau-Neurißhof: Jugendgemeinderätin Sophie Kailer (rechts) und Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister (links)*



*Moosbrunn: Sandra Hampözl, Landesrätin Christiane Teschl-Hofmeister, Jugendgemeinderat Peter Hampözl und seine Tochter Nina (von links nach rechts)*



(c) Stadtgemeinde Ebreichsdorf

*Ebreichsdorf: Jugendgemeinderätin Lisa Gubik, Bürgermeister Wolfgang Kocevar und der Vorsitzende des Jugendausschusses Stadtrat René Weiner (von links nach rechts)*

## „Let's Go Beyond Zero“: Neuer Schauraum bei Toyota Ulrichshofer

**Reisenberg / Baden.** Der Familienbetrieb Ulrichshofer ist seit über 40 Jahren Vertragshändler der Automarke Toyota in Reisenberg und seit 2008 auch in Baden. Viele Kunden schätzen die persönliche Betreuung sowie das technische Knowhow.

Toyota erneuert derzeit europaweit sowohl seine Corporate Identity wie auch sein Schauraumkonzept. Dabei soll der Kunde ganz in den Mittelpunkt gestellt werden.

Ulrichshofer war nicht nur der erste Betrieb in Österreich, sondern auch der zweite in Europa, der umgerüstet hat. Dass der Familienbetrieb als Pilothändler für Österreich ausgewählt wurde zeigt, welchen hohen Stellenwert die Familie Ulrichshofer in der Toyota-Organisation genießt.

Das Einkaufserlebnis für die Kunden beginnt schon beim Betreten des Schauraums, wo verschiedene Monitore Informationen zu Hybrid- und Wasserstoffantrieben sowie Leasing- und Versicherungsangeboten liefern.

„Wir wollen für die Zukunft gerüstet sein und keine Zeit verlieren“, so Geschäftsführer Thomas Ulrichshofer. Er ist sich sicher, dass sich der Automobilverkauf in den nächsten Jahren massiv verändern wird.

„Mit Toyota haben wir den richtigen Partner, um umweltfreundliche, alternative Antriebe in Zukunft anbieten zu können. Eben ‚Let's Go Beyond Zero‘, unser neues Toyota-Motto, um der Umwelt Gutes zu tun“, schließt der Geschäftsführer.



Holger Nelsbach (Geschäftsführer Toyota Austria), Monika Isic (Assistentin Sales), Nikola Lepan (Netzwerkentwicklung), Thomas Ulrichshofer (Geschäftsführer Ulrichshofer Ges.m.b.H.), Michael Röck (Head of Sales) und Erich Ulrichshofer (Seniorchef) (von links nach rechts)

## Vorsicht! Bissig!



Meist lieb,  
hier aber bissig.

Immer mehr Schönheits-OPs werden bei jungen Menschen durchgeführt. Und auch bei der reiferen Generation erfreuen sie sich höchster Beliebtheit.

Knackiger Po, schlanke Wespentaille, voller Kussmund, süßes Stupsnaserl und perfekte Brüste sind gefragt wie noch nie.

Ziel ist es - den mittels Computertechnik geschönten Bildern in den sozialen Netzwerken - immer ähnlicher zu werden.

Kein Geld für die OP? Dann ist manchmal der Schritt in die Magersucht und Bulimie nicht mehr weit.

Der klassische Neujahrsvorsatz: „Perfekt aussehen.“ Das endet nur allzu oft in unglücklichen, mit sich selbst nicht zufriedenen Menschen, die ihr menschliches Antlitz auf dem Altar der vermeintlichen Perfektion opfern.

Sympathischer wirkt da der Neujahrsvorsatz der Ebenfurther AFC Mustangs. „Mut zur Wampe“ lautet dort die Devise.

Selbstverständlich stellt dies keinen Aufruf zur orgastischen Völlerei oder zum maßlosen Umgang mit dem Körper dar. Dies wäre der genauso schlechte Widerpart zur Perfektion.

Vielmehr ist jener Mut gemeint, mit sich selbst zufrieden zu sein.

Winston Churchill meinte: „Man muss dem Körper Gutes tun, damit die Seele Lust hat, darin zu wohnen.“

Wir leben in einer Region, wo gute Lokale und ausgezeichnete Weine Lust auf Genuss machen.

Sich dieser Lust - nicht immer, doch ab und zu - mit Vergnügen hinzugeben, scheint ein Neujahrsvorsatz zu sein, der sowohl Körper als auch Seele guttut.

# MAYER & CO GMBH

## Abbruch, Transport, Recycling



Ein Unternehmen der Gruppe

Die Firmengruppe Mayer erbringt für Sie sämtliche Leistungen in den Bereichen:  
Abbruch • Spezialabbruch • Aushub • Erdarbeiten • Straßenbau • Transport • Deponierung • Recycling

Seibersdorfer Straße 6  
2451 Hof am Leithaberge  
office@mayer-abbruch.at  
www.mayer-abbruch.at

Am Teich 8  
2452 Mannersdorf am Lgb.  
Tel. 02168/62395  
Fax 02168/62395-20







### Bedeutend wie Notre Dame und der Stephansdom

Moosbrunn. Das „Herrngras“ am Rande der Gemeinde ist ein Naturschatz. Das Feuchtwiesengebiet ist die Heimat einiger Pflanzen und Tiere, die teils weltweit einzigartig sind.

Wichtig ist die Pflege, die von freiwilligen Helfern durchgeführt wird. Der „Landschaftspflegeverein Thermenlinie - Wienerwald - Wiener Becken“ nimmt sich in enger Zusammenarbeit mit der Gemeinde Moosbrunn dem Herrngras an und sorgt mit ehrenamtlichem Muskelschmalz dafür, dass die Feuchtwiese gesund bleibt.

Vereinsobfrau Irene Drozdowski: „Das Moosbrunner Herrngras ist ein absoluter Hotspot in Sachen Biodiversität. Würde man es mit Gebäuden vergleichen, dann wäre das Herrngras etwa so bedeutend, wie Notre Dame oder der Stephansdom.“



### Gemeinsam gegen Gewalt an Frauen

Gramatneusiedl. „Orange the World“, unter diesem Slogan fanden 16 Tage lang weltweit Aktionen gegen Gewalt an Frauen statt.

In Gramatneusiedl widmete sich das örtliche Frauennetzwerk der Thematik. Es initiierte eine umfangreiche Infokampagne. Die Frauen zeigten auf, dass letztes Jahr 28 Frauenmorde begangen wurden. Forderung war die Solidarität mit allen Frauen dieser Welt, unabhängig von ihrer Nationalität, Kultur und Religion, die um ihr Recht auf Selbstbestimmung kämpfen müssen.

Die Gemeinde lud, passend zur Problematik, zum ersten Mal zu einem Gemeindekino.

Am 27. November war „Die Dohnal – Frauenministerin / Feministin / Visionärin“, ein Film von Sabine Derflinger, im Gemeindezentrum zu sehen.



# EIN STARKES TEAM

## KURZFRISTIG LIEFERBAR



### TOYOTA YARIS & YARIS CROSS HYBRID

Kurze Lieferzeiten

Toyota-Versicherung ab € 71,-\*

Bis zu 10 Jahre Toyota Relax-Garantie\*\*

Günstige Leasing- und Finanzierungsangebote

Details auf [toyota.at](http://toyota.at)

\*Bei Abschluss einer Kfz-Haftpflicht- und Kaskoversicherung in der Bonus/Malus Stufe 0 über die Toyota Insurance Management SE, Niederlassung Österreich Berechnungsbeispiel: Toyota Yaris Cross 1.5 VVT-i Hybrid Active Drive, CO<sub>2</sub> Ausstoß 102g/km; KW 68, 01.01.1962, 1010 Wien, Bonus/Malus Stufe 0, Vollkasko Selbstbehalt EUR 475,- bei Reparatur in Ihrer Toyota Fachwerkstätte, Listenpreis EUR 29.490, Haftpflicht EUR 19,31, Motorbezogene VSt. EUR 7,20, Vollkasko EUR 44,26. \*\*Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwagen Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlussgarantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlaan 60, 1140 Brüssel, Belgien. Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie erfahren Sie unter [www.toyota.at/relax](http://www.toyota.at/relax) oder bei Ihrem teilnehmenden Toyota-Partner. Normverbrauch Toyota Yaris Hybrid und Yaris Cross Hybrid, kombiniert: 3,8-5,1 l/100 km, CO<sub>2</sub>-Emissionen kombiniert: 87-115 g/km. Stand 11/22

## Toyota Ulrichshofer

2500 Baden  
Pfaffstättenstr. 5  
Tel: 02252/254733

2440 Reisenberg  
Industriestraße 2  
Tel: 02234/80547

[www.toyota-ulrichshofer.at](http://www.toyota-ulrichshofer.at)



**Farbe frei**

## Neues Jahr - neuer Anstrich

### Farbmischanlage in Ebreichsdorf

- wählen Sie aus tausenden Farben Ihren Wunschton
- Fassadenfarben
- Innenfarben
- Lacke

Raiffeisen-Lagerhaus Wiener Becken eGen  
Bau & Gartenmarkt Ebreichsdorf  
Bahnstraße 29 • 2483 Ebreichsdorf • Tel. 02254/72501-1320  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 7<sup>00</sup>-18<sup>00</sup> Uhr, Sa 7<sup>00</sup>-17<sup>00</sup> Uhr

[lagerhaus.at/wienerbecken](https://www.lagerhaus.at/wienerbecken)

## Die Niederösterreich Partei.

### Eine starke Stimme für unseren Teilbezirk



29. Jänner 2023  
Liste LH Miki-Leitner VPNO

# Petra Falk

## Listenplatz 4



## Markusevangelium auf Wienerisch Da Jesus und seine Hawara bei den Schloss-Spielen

*Unterwaltersdorf.* Mit viel Leidenschaft und Hingabe machen Intendantin Dr. Beatrix Czerny-Scheucher, Regine Piller und Horst Piller bei jeder Vorstellung die Schloss-Spiele Unterwaltersdorf zu einem kulturellen Kleinod.

So auch am 11. Dezember, wo „Da Jesus und seine Hawara“ gespielt wurde. Das Versprechen, dass es ein vorweihnachtlich heiterer, besinnlich wienerischer und musikalisch seligmachender Abend sein würde, erfüllten die Protagonisten Marcus Strahl, Claudia Rohnefeld und Peter Havlicek in vollem Umfang.

1971 erschien mit „Da Jesus und seine Hawara“

eine von Wolfgang Teschl ins Wienerische übersetzte Version des Neuen Testaments, basierend auf dem Markusevangelium.



Peter Havlicek, Marcus Strahl, Dr. Beatrix Czerny-Scheucher, Claudia Rohnefeld, Horst Piller und Regine Piller (von links nach rechts)

Der sympathische Marcus Strahl, freischaffender Schauspieler, ehemaliger künstlerischer Leiter der Raimundfestspiele Gu-

tenstein und Intendant der Wachaufestspiele Weiskirchen war mit seiner sonnigen, kräftigen Stimme der perfekte Interpret für

licek bewies sich dabei als Virtuose auf der Wiener Kontragaritarre.

Gesanglich wurde er kongenial von Claudia Rohnefeld ergänzt. Während sie anfangs mit „Es wird scho glei dumpa“, „Still, still, still“ und „I lassert Kirschen für di wochsn ohne Kern“ berührte, sorgte sie im Laufe der Vorstellung mit „Der Teifl is a orma Hund“ und dem „Krüppellied“ für teils amüsierte, teils satirische Lacher.

Das Publikum unterhielt sich prächtig.

Schade nur, dass es nicht in der großen Anzahl gekommen war, wie es sich diese glänzende Aufführung verdient hat.



Christian  
**NITZKY INSTALLATIONEN**

Sanitär Heizung Klima Solar

2442 Unterwaltersdorf • office@nitzky.at • www.nitzky.at 02254 736 54 & 0664 180 72 21



### **PUL brachte Nikolaus zu den braven Kindern**

*Blumau-Neurißhof.* Die Liste PUL um Bürgermeister René Klimes sorgte am 5. Dezember dafür, dass alle braven Kinder reichlich belohnt wurden.

Sie hatte den Nikolaus eingeladen, der den Kindern ihre persönlichen Geschenke überreichte. Im Vorfeld hatten die Eltern, als fleißige Nikolaushelfer, die von ihnen gefüllten Sackerln, versehen mit Namensschildern, vorbeigebracht.

Zur Stärkung waren zwei Hütten mit Möglichkeiten zur Verköstigung aufgestellt. Der Erlös aus dem Verkauf war für die beiden Kindergärten des Ortes bestimmt.



### **Erster Silvesterlauf mit kulinarischen Fans**

*Oberwaltersdorf.* Am 31. Dezember traf sich eine Gruppe laufbegeisterter „Cool Runners“ samt Freunden zum gemeinsamen Silvesterlauf durch die Gemeinde.

„Fit ins Neue Jahr“ – so lautete das Motto, unter dem eine gemütliche Runde von fünf Kilometern dort den Ort gelaufen wurde.

Kräftig angefeuert wurden die Sportler beim Dorfwirt Bakutz (siehe Foto), bei der Bäckerei Graf und beim Fleischer Schneidhofer.

Zum Abschluss wurde am Gelände des ASK mit einem Glas Sekt auf den Jahreswechsel angestoßen.



### **Romantischer Adventmarkt am See**

*Neufeld.* Direkt am See gelegen, luden am 3. und 4. Dezember sehr viele „Standln“, wie im Bild jener des Arbeitermusikvereins, zum Einkaufen und Genießen ein. Das Christkindlpostamt nahm Weihnachtspost entgegen.

Doch nicht nur die Standler boten Vielfältiges an. Für die kleinen Gäste war mit Ponyreiten, einer Zaubershow und Kinderbasteln gesorgt.

Musikalische Beiträge kamen vom Ensemble des AMV und von Caledonian Pipes & Drums Burgenland. Ein Bummelzug sorgte dafür, dass man sein Auto daheim stehenlassen konnte.



### **Gemütlicher Punschstand der Tattendorfer Florianis**

*Tattendorf.* Am 9. und 10. Dezember öffnete die Freiwillige Feuerwehr Tattendorf ihren vorweihnachtlichen Punschstand am Raiffeisenplatz.

Am Eröffnungstag hatten Kommandant Hauptbrandinspektor Hubert Dachauer (Mitte), sein Stellvertreter Hauptbrandinspektor Hannes Gregor (3. von rechts) und seine Kameraden die „Zillingdorf-Bergwerk-Devils“ eingeladen. Nach deren aufregendem Perchtenlauf, erhielten alle anwesenden Kinder, die den „Kramperln“ mutig getrotzt hatten, eine vorweihnachtliche Überraschung.

**LACKIEREREI JAMBRITS**  
 Tel. 02254/76160 - Direktverrechnung mit allen Versicherungen  
 2483 Weigelsdorf, Pottendorferstraße 2

Während der Reparatur bekommen Sie eines dieser **Kundenfahrzeuge kostenlos** laut Vereinbarung!

## 19 neue Wohnungen bezogen

**Unterwaltersdorf.** Am 30. November freuten sich neue Mieter, den Schlüssel für ihre kürzlich fertiggestellte Wohnung überreicht zu bekommen. Von den 19 Wohnungen wurden 60 Prozent an Ebreichsdorfer Gemeindebürger vergeben.

Bürgermeister Wolfgang Kocevar, Vizebürgermeister Christian Pusch, Landtagsabgeordneter Bürgermeister Christoph Kainz sowie Vertreter der Wohnbaugesellschaft kamen zur feierlichen Schlüsselübergabe und Einweihung der Wohnungen.

Das in Massivbauweise ausgeführte Projekt in der Mitterndorfer Straße 3 entspricht den aktuellen Anforderungen an ein modernes Wohnhaus.

Die Energieversorgung wird teilweise durch eine Photovoltaikanlage unterstützt. Die Wärmegewinnung erfolgt mittels Luftwärmepumpe und Fußbodenheizung.

Alle Einheiten sind barrierefrei anpassbar und verfügen über einen Balkon oder eine Terrasse.

Kocevar: „Ich danke Vizebürgermeister Christian Pusch, dass er sich für den Abriss des alten Gebäudes und die Errichtung dieser schönen Wohnhausanlage eingesetzt hat. Die zukünftigen Bewohner werden sich bestimmt in kurzer Zeit sehr rasch wohlfühlen.“



Feierliche Schlüsselübergabe

Pusch ergänzt: „Die neue Wohnhausanlage fügt sich sehr schön in das Ortsbild ein. Die Mieterinnen und Mieter können sich über hohen Wohnkomfort zu leistbaren Preisen freuen.“

**Jetzt Windschutzscheibentausch**  
 → **Autobahnvignette GRATIS**  
 oder Preisnachlass  
 von 100 €! (z. B.: Selbstbehalt)

Auch digital! Aktivierung sofort!

**GRATIS**  
 Vignette gültig ab 1. Dez. 2022

**Autoglas Kainer**  
 Weigelsdorf, Bahnstraße 18  
 Tel.: 02254-72607  
 (B60 Richtung Unterwaltersdorf)  
 Direktabrechnung mit Versicherung  
 Bei Kasko übernehmen wir die Schadensmeldung.  
[www.autoglasainer.at](http://www.autoglasainer.at)

**25 Jahre!**

## Herars Immo-Tipp



Manfred Herar  
 staatl. gepr. Immobilienmakler

(c) Emmanuelle Wood

Was wird uns 2023 in Bezug auf Immobilien bringen?

Der Marktbericht über die Preisentwicklung in unserer Region wird heuer bereits im April erscheinen. Für 2022 werden im Vergleich zu 2021 wieder starke Steigerungen der Marktpreise zu sehen sein.

2023 werden die Preise jedoch nicht mehr „in den Himmel steigen“, sondern auf dem bisherigen Niveau bleiben. In nicht so attraktiven Lagen werden sie sogar zurückgehen.

Schwierig geworden ist seit Mitte 2022 die Finanzierung von Immobilien. Eine neue Verordnung hat dazu geführt, dass die Abwicklung jetzt doppelt so lange dauert. Erste Politikerstimmen fordern bereits eine Lockerung der Verordnung.

Im Juli 2023 wird das Bestellerprinzip für Mieten eingeführt. Der Vermieter als Auftraggeber bezahlt ab dann allein die Maklerprovision.

Das klingt nach einem finanziellen Vorteil für den Mieter.

Im Praxistest, in Deutschland gibt es dieses Gesetz bereits seit sieben Jahren, hat sich allerdings das Gegenteil herausgestellt. Die neue Regelung bringt für den Mieter viele Nachteile.

Das Resultat der Regelung war leider ein völlig intransparenter Markt. Dabei ist die Rechtssicherheit für den Mieter auf der Strecke geblieben.

Es wird ein herausforderndes Jahr. Ich freue mich schon sehr darauf, Ihnen wieder monatlich die neuesten Infos zum Thema „Immobilien“ zu liefern.

Fragen zum Thema Immobilien?  
[office@herar-immo.at](mailto:office@herar-immo.at) · [www.herar-immo.at](http://www.herar-immo.at)



© Christian Pusch

### Atemschutzgeräte und Bürgermeisterhelm

*Ebreichsdorf.* Im Gemeinderat wurde einstimmig beschlossen, alle vier Feuerwehren der Stadtgemeinde Ebreichsdorf bei ihrer Schutzausrüstung auf den neuesten Stand der Technik zu bringen.

Die Atemschutzgeräte und Helme wurden durch Bürgermeister Wolfgang Kocevar und Vizebürgermeister Christian Pusch an die Kommandos übergeben werden.

Durch die Initiative von Unterabschnittskommandant HBI Karl Wagner konnte für alle Wehren ein optimales Paket zum bestmöglichen Preis geschnürt.

Die Gemeinde hat dafür rund 200.000 Euro investiert.

Als Anerkennung für die gute Zusammenarbeit und als oberster Feuerwehrverantwortlicher erhielt Bürgermeister Wolfgang Kocevar seinen eigenen „Bürgermeister-Helm“.



### Schutzanzüge für Chemieunfälle

*Mitterndorf.* Bei Laien lässt die Aufmachung auf den Dreh eines Science-Fiction Films schließen.

Kenner der Feuerwehr wissen sofort, dass es sich bei diesem futuristischen Outfit um einen Schutzanzug handelt, wie er beispielsweise bei Chemieunfällen zum Einsatz kommt.

Für die Freiwillige Feuerwehr Mitterndorf wurden drei dieser Schutzanzüge angeschafft. Bei der Übergabe der Schutzkleidung wurden sie sofort von den Kameraden der Wehr getestet.

Kommandant Hauptbrandinspektor Paul Payrich (rechts) und Bürgermeister Thomas Jechne (2. von rechts) meinten zur Tragefreundlichkeit: „Auch wenn der Komfort des Anzuges zu wünschen übriglässt, er kann im Ernstfall Leben retten.“

**FLEXIBEL FREUNDLICH FACHKUNDIG**



**BAUMEISTER  
HOLZER**

Rustenweg 1, 2522 Oberwaltersdorf

office@baumeister.biz

0676 / 799 14 73

**fahrschule  
start2  
drive**

Inh. Ing. M. Nigl-Bauer  
2521 Trumau, Lűßstraße 1  
www.start2drive.at

**Semesterkurs**  
02.02. bis 11.02.2023

**Osterkurs**  
30.03. bis 08.04.2023



Anmeldung unter:  
Tel.Nr.: 02253/61829  
fahrschule@start2drive.at

**SPÖ**  
Niederösterreich

LISTE 2 **X** 29. JÄNNER

noe.spo.e.at

# sozial. gerecht. so sind wir.

**VORZUGS  
STIMME**

**KARIN  
SCHEELE**

**Besser für unseren Bezirk!**

**Besser fürs Land!**

**so sind wir.**

## Weihnachtsdorf der Vereine Krampuslauf mit furchteinflößenden Kostümen

*Oberwaltersdorf.* Die Magie der Vorweihnachtszeit wurde auch in Oberwaltersdorf hochgehalten.

Zum Charme trug der Adventmarkt am Europaplatz bei, der in diesem Jahr als Weihnachtsdorf der Vereine geöffnet hatte.

Andreas Hornig. Die Adventmarktbesucher wurden von Bürgermeisterin Natascha Matousek begrüßt.

Matousek: „Die Vereinswelt ist Rückgrat der Gemeinde. Der Reinerlös des Marktes soll die Vereinskassen aufbessern.“

kostenlos zur Verfügung und übernahm die dafür notwendigen Betriebskosten.

Am 3. Dezember konnten sich die Besucher bei einem Krampuslauf der Gruppe „Dionysos Pass“



Gute Stimmung bei der offiziellen Eröffnung

Der Startschuss fiel am 2. Dezember mit der Segnung der Weihnachtskrippe durch Pfarrer Mag.

Um den Erlös zu erhöhen, verzichtete die Gemeinde auf Standplatzgebühren, stellte die Hütten



Mutige Kinder trotzten mit der Ortschefin den „Kramperln“.

Für gesellige Stunden trugen die Kinderkrebshilfe, der Pfarrgemeinde, der Tennisclub, der Siedlerverein, der ASK, Feelfri, der Elternverein, der Musikverein, das Rote Kreuz und die Herrngilde Sorge.

gruseln. Die Krampusse tobten mit furchteinflößenden Masken kettenraselnd, angefeuert von den Zuschauern, entlang der Absperrgitter. Rote und gelbe Lichterkugeln, Rauch und Gebrüll begleiteten das Spektakel.



### Beim Krampus wurde das Tanzbein geschwungen

Trumau. Ein beliebter Treff ist das Krampuskränzchen des Pensionistenverbandes Trumau. Auch dieses Jahr war die Stimmung gut, als Nikolaus und Krampus im Veranstaltungszentrum mit süßen Überraschungen vorbeischaute. Bei Live-Musik von Peter Halwax wurde wieder fleißig das Tanzbein geschwungen.

Über das gelungene Kränzchen freute sich mit ihrem Team die Pensionistenobfrau Ursula Brandstetter (re.).



(c) Alexander Kolck

### Wirtschaftstreibende sammelten 6.390,59 Euro

Pottendorf. Gemeinsam haben 26 Unternehmer der Großgemeinde Pottendorf bei der Adventschaufenster-Aktion 2022 6.390,59 Euro an Spenden gesammelt.

Dieser Betrag wurde für die junge Generation der Gemeinde verwendet.

So wurde den Jugendorganisationen der Feuerwehren, des Fußballvereines, der Pfarre und der Mittelschule finanziell unter die Arme gegriffen.



### Musikverein dekorierte Adventfenster

Moosbrunn. Letzten Advent leuchteten in Moosbrunn 24 liebevoll dekorierte Fenster, die im Wohngebiet verteilt waren. So auch das Fenster mit der Nummer 15, das vom örtlichen Musikverein dekoriert wurde.

Hier traf man sich zum geselligen Beisammensein, lauschte den Klängen der Vereinsjugend und konnte dabei Gutes tun. So wurden Spenden für die Musikvereinsjugend und für das Ö3-Weihnachtswunder gesammelt.



### Zehn Stunden Live-Musik bei Adventmarkt

Tattendorf. Helena Salat (2. v re.) hatte die Idee für einen speziellen Adventmarkt. Am 18. Dezember stand die Musik im Mittelpunkt am Raiffeisenplatz. Unter dem Motto „Handwerk trifft Swing & Rock“ wurde der Markt zehn Stunden von Live-Musik untermalt. Während des Einkaufens und dem Genießen eines Punschs bei Sonja Dopler (2. v. li.) unterhielten unter anderem Doris (re.) und Sonja (li.) die Besucher mit ihren tollen Stimmen.

Dipl. Ing.



**Wolfgang Tschida**  
Staatlich befugter und beeideter  
Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen

tschida@zivilgeometer.com  
www.zivilgeometer.com

02254 / 75 205  
0664 / 355 75 27

Rathausplatz 1 / L3  
2483 Ebreichsdorf



Weil das Netz von Morgen schon Heute beginnt.



**Passive Glasfaser-  
und Kupferkomponenten**

---

2522 Oberwaltersdorf, Kulturstraße 1  
Telefon: 02253 / 20 185-0  
Mail: office@dataware.at  
www.dataware.at

Die  
SERVUS  
NACHBAR  
Tierecke



Name: Sari Mein Alter: 9 Jahre

Ich bin eine Mischlingshündin (kastriert). Mein Frauerl ist gestorben. Vor drei Jahren kam ich aus der Ukraine und wurde im Garten und Haus gehalten. Ich bin nicht schüchtern, gehe auf Menschen zu und liebe es zu spielen. Mit Rüden verstehe ich mich, mit Weiberl müsste man probieren. Kinder sind kein Problem. Ich bleib auch brav allein.



**Alle Infos:**  
**Tierheim Baden**  
**T: 02254 / 42 110**  
**M: tierheim-baden@a1.net**

**Täglich: 10 bis 12 Uhr und**  
**16 bis 18 Uhr**

## „Servus Mitzi. Servus Poldi.“



„Servus Nachbar Poldi, sie hom ja gor ka Stimm.“

„Servus Nachbarin Mitzi, de hob i durch de gebrannten Mandln aufn Christkindlmorkt verlurn.“

„Wieso verliert man von de Mandln de Stimm?“

„Weil i die verbrannt'n Mandln durch den z'hassn Glühwein kriegt hob.“

„Und wos sogt ihna des? Dass wenn im Wein die Wahrheit liegt, liegt im Glühwein de Erleuchtung.“



### Neun Lagerhausmitarbeiter von Kammer geehrt

*Ebreichsdorf.* Die NÖ Landarbeiterkammer (LAK) ehrte am 4. November im Sparkassensaal in Wiener Neustadt neun Teammitglieder des Lagerhauses Wiener Becken.

Für zehn Jahre Berufszugehörigkeit wurden Benedikt Dörner, Labinot Perger, Jemima Misar, Margit Strohmayer und Gabriel Pecerke geehrt; für 25 Jahre Michael Demitsch.

Bereits 35 Jahre im Job sind Alfred Draganitsch und Renate Holubarz. Höhepunkt war die Auszeichnung für Karl Gumpinger für 45 Jahre Berufszugehörigkeit.

Neben lobenden Worten von NÖ LAK-Präsidenten Andreas Freistetter sprach der Landtagsabgeordnete DI Franz Dinobl. Die beiden nahmen gemeinsam mit dem Präsidium die Auszeichnung der Jubilare vor.



### Landesrat Eichtinger besuchte Multiplast

*Moosbrunn.* Der Großteil aller Schlauchleitungen samt Löschpistolen für tragbare Feuerlöscher wird in der SERVUS NACHBAR Region hergestellt.

Produzent ist das Moosbrunner Unternehmen Multiplast, das in seiner Branche führend in Europa ist.

Bürgermeister DI Paul Frühling, MSc (links) nutzte die Gelegenheit, um gemeinsam mit Landesrat Dr. Martin Eichtinger (rechts), Bundesrat Bürgermeister Otto Auer sowie einigen Gemeinderäten das beeindruckende Unternehmen zu besuchen.

Die ÖVP-Politiker wurden von Friedrich Gamper (Direktion und Verkaufsleitung; Mitte) und Ing. Elisabeth Antony (Betriebsleitung und Serienverkauf) durch den Betrieb geführt.



# Vor 30 Jahren passiert: Artikel aus der SERVUS NACHBAR Ausgabe Jänner 1993



Hahn im Korb war Bgm. Paul Renner im "Heesters-Look" am "Weiberball" in Selbersdorf. NR Hilde Schorn und Elisabeth Fröhlich nahmen den einzigen Mann, der den Ballsaal betreten durfte, sofort in Beschlag. (Bericht auf Seite 5)



Unterwallerndorf. - Ein schöner Erfolg war heuer der SPO-Bau Ortsvorsteher GR Kurt Kammerer und "Casino Project" konnten auch LAbg. Helene Auer und Bgm. Bruno Matzka begrüßen

## Fleißiger (zorniger?) Pilz

Ebreichsdorf.- Über die Feiertage legte Vbgm. Mag. Josef Pilz eine besondere Emsigkeit an den Tag: Ganz alleine umbaute er die Müllinsel in der Rechten Bahnzeile mit einer Pergola, im Wert von ca. S 50.000.-.

Für diesen Einsatz hatte er mehrere Motive. Durch die Verschönerung des Platzes erhofft er sich eine Verbesserung der Situation auf den Müllinseln. Er glaubt, daß deren Besucher "ihr Verhalten auf den Platz abstimmen werden." Pilz wollte damit zeigen, daß auch einzelne Bürger sichtbar zur Dorfverschönerung beitragen können.

Ein weiteres Motiv dürfte die Verärgerung sein, die eine Weihnachtsaus-sendung der SPÖ bei den anderen Fraktionen hervorgerufen hatte, in der sie behauptete: Alle reden. Wir handeln. Die Kosten für das Material hatte er von verschiedenen Firmen erschnorrt. Da noch Geld übrig ist, können andere Gemeinderäte be- weisen, daß sie handeln und es nicht nur behaupten.

## Spezialeinsätze der FF Weigelsdorf:

### Eine Ente vom Eis gerettet und eine "Leiche" aus dem Wasser geborgen

Weigelsdorf.- Zu zwei ungewöhnlichen Einsätzen der Freiwilligen Feuerwehr Weigelsdorf kam es am 26. Dezember und am 4. Jänner jeweils im Schotterteich des Hermann Mayer zwischen Weigelsdorf und Wampersdorf an der Bahntrasse.

Am Stefanifitag wurden Feuerwehrkommandant OBI Peter Zowak, sein Stellvertreter BI Josef Ehrenhofer und LM Anton Moser von der Weigelsdorferin Annemarie Handler gerufen: Auf dem erst wenige Zentimeter dicken Eis eines Teiches saß eine flugunfähige Wildente fest und drohte zu ertrinken. Gesichert durch seine Kameraden watete Zowak, ausgestattet mit einer nicht immer ausreichend hohen Gummihose, zu der Ente, wobei er

das nicht tragfähige Eis vor sich mit der Hacke einschlug. Nach der Ente wurde auch ihr Erpel, der aufgeregt am Ufer umher lief, eingelangen. Die Enten sind eine nicht flugfähige Kreuzung zwischen Wild- und Hausenten, die der Teichbesitzer Hermann Mayer im Frühjahr ausgesetzt hatte und nun wieder zum Überwintern mit nachhause nahm, sehr zur Freude aller Kinder der Familie. Wesentlich ernster schien der Einsatz am 4. Jänner zu sein: Unter dem Eis wurde eine menschliche Leiche gesichtet! Zum Glück stellte es sich bald heraus, daß es sich bei der "Leiche" um eine Stoffpuppe handelt, die schon seit Jahren im Teich schwimmt, was allerdings nur Insider wußten.



# mei bonus.

Der digitale Treueclub für mehr Regionalität!

Sehr geehrte Bürger:innen der „Kleinregion & KEM Ebreichsdorf“!  
Steigern wir gemeinsam die regionale Wertschöpfung in den Gemeinden und unterstützen wir unsere Unternehmen, Landwirtschaften und Gastronomiebetriebe. Zu diesem Zweck wurde die regionale Treue-App „mei bonus“ entwickelt.



Einfach QR-Code scannen und anmelden, Freunde einladen und Bonuspunkte kassieren!

Otto Strauss  
Kleinregions-Obmann

Christian Mesterhazi  
KEM-Manager



KLEINREGION  
EBREICHSDORF

Informieren Sie sich unter  
[kleinregion-ebreichsdorf.org/index.php/mei-bonus](http://kleinregion-ebreichsdorf.org/index.php/mei-bonus)

Jetzt  
kostenlos  
anmelden



# Prosit 2023 *wünschen* Bürgermeister Andreas Kollross und die SPÖ GemeinderätInnen.



(c) Maria Hoffmann

## Tag des Ehrenamtes im PBZ Pottendorf

*Pottendorf.* Mit einem von Herzen kommenden Dankeschön empfing am 5. Dezember das Pflege- und Betreuungszentrum (PBZ) seine ehrenamtlichen Mitarbeiter.

Karin Markovics (Ehrenamt und Alltagsbegleitung) hob bei ihrer Rede die Wichtigkeit von ehrenamtlichen Mitarbeitern hervor. Sie bedankte sich bei den freiwilligen Helfern und überreichte allen ein Geschenk.

Auch Patricia Iorga, B.A. M.A (Bereichsleitung Wirtschaft und Support) gab ihrer großen Anerkennung Geltung: „Ich freue mich über die vielen Ehrenamtlichen, die in so vielen Bereichen mithelfen und unsere Bewohnerinnen und Bewohner sowie unser Personal immer wieder unterstützen und für sie da sind.“

Eine liebevoll gestaltete Fotopräsentation in der Eingangshalle zeigte die Helfer bei ihren Tätigkeiten und rief viele nette Erinnerungen wach.



## Der Nikolaus kam zur SPÖ

*Reisenberg.* Viele Besucher warteten am 6. Dezember bei Kinderpunsch, Punsch, Glühwein und Aufstrichbroten vor dem Rathaus Reisenberg auf einen besonderen Gast.

Die örtliche SPÖ hatte den Nikolo eingeladen, der auch prompt sein Kommen zugesagt hatte. So stellte sich der heilige Besucher nach Einbruch der Dunkelheit ein und hatte für jedes Kind ein gut gefülltes Nikolosackerl, das von der SPÖ gespendet wurde, dabei.

Auch ein Postkasten war aufgestellt, in den die Kinder ihre Wunschzettel ans Christkind werfen konnten.

Im Bild: Der Nikolo mit seinen Helfern Bürgermeister Günther Sam, geschäftsführende Gemeinderätin Maria Brosenbauer, Vizebürgermeisterin Margot Richter und SPÖ Vorsitzenden geschäftsführenden Gemeinderat Markus Ratz, BEd Mas sowie drei beschenkten Kindern (von links nach rechts)



Planungen für  
groß- und kleinvolumigen Wohnbau | Industriebau | Gewerbe | Gastronomie

Baumeister Kommerzialrat  
**Karl Maschek**

Gartenweg 4  
2491 Zillingdorf-Bergwerk

km.generalplan@gmail.com  
www.km-generalplan.at



### **Lebensfreude beim Neujahrskonzert der Gemeinde**

*Pottendorf.* Unter dem Motto „Freuet Euch des Lebens“ fand am 27. Dezember das 15. Neujahrskonzert im Festsaal der Alten Spinnerei statt.

Bürgermeister Ing. Thomas Sabbata-Valteiner begrüßte das 36-köpfige Strauss-Festival-Orchester-Wien im, mit 220 Besuchern, vollen Festsaal. Dirigiert wurde das Orchester von Peter Guth.

Beim Konzert gab es ein wienerisches Klanggemälde mit Melodien der Strauss-Dynastie, Josef Lanner, Franz von Suppé und Michael Ziehrer zu genießen.

Sabbata-Valteiner: „Ich bedanke mich beim geschäftsführenden Gemeinderat Harald Steiner und seinem Team des Kulturausschusses sowie beim Haustechniker Adolf Pfigingstl für die Organisation und Betreuung des diesjährigen Neujahrskonzertes.“



### **SPÖ Frauen verwöhnten mit Frühstück**

*Oberwaltersdorf.* Herzhaftes, Süßes, Kaffee und ein Glas-erl Sekt, die SPÖ Frauen und deren Vorsitzende Brigitte Volny (3. v. re.) hatten am 3. Dezember ein verlockendes Frühstücksbüffet im Volksheim (VOH) vorbereitet.

Diese kulinarischen Versuchungen sorgten dafür, dass viele Gäste zum gemeinsamen Frühstück kamen. So stärkten sich auch Altbürgermeister Erich Hanser und SPÖ-Chef Karl Volny (li.) an den Köstlichkeiten.

Ebenso ließ sich viel Politprominenz das Angebot nicht entgehen. Die gute Stimmung bei der morgendlichen Stärkung genossen die SPÖ Landesfrauenvorsitzende und Landtagsabgeordnete Elvira Schmidt (4. v. re.), die Landtagsabgeordnete Mag. Karin Scheele (6. v. li.) und der Nachbarbürgermeister und Abgeordnete zum Nationalrat Andreas Kollross (3. v. li.).

# SPÖ Bundespartei spitze traf sich in Pottendorf Bürgermeisterkonferenz mit Pamela Rendi-Wagner

Pottendorf. Am 2. Dezember fand im Festsaal der Alten Spinnerei eine Bürgermeisterkonferenz des SPÖ Gemeindevertreterverbandes statt.

Dabei hielt dessen Vorsitzender Bürgermeister und Abgeordneter zum Nationalrat Andreas Kollross gemeinsam mit SPÖ Bundeschefin Dr. Pamela Rendi-Wagner und NÖ SPÖ Landesvorsitzenden Landeshauptfraustellvertreter Franz Schnabl eine Pressekonferenz ab.

Rendi-Wagner: „Die Gemeinden sind die größte lokale Wirtschaftskraft. Durch die akuten Teuerungen geraten sie in eine dramatische Situation.“

Sie befürchtet eine Gefährdung der Leistungen für die Bürger.

Die SPÖ-Chefin: „Wir fordern einen sofortigen Gaspreisdeckel.“

Kollross weiß: „Gemeinden haben ein riesiges Aufgabengebiet. Durch die massive Schieflage sind Leistungen wie Müll, Abwasser- und -entsorgung, Kinderbetreuung, Vereinsförderung, Erhalt von Schulen und vieles mehr gefährdet. Ebenso drohen starke Steigerungen bei den Gebühren.“

Aus diesem Grund hat die SPÖ eine Resolution entworfen. Diese findet, laut Kollross, nicht nur in der SPÖ Anklang: „Die Kommunalpolitiker der



SPÖ Granden tagten in Pottendorf

ÖVP und der Grünen sind viel klüger als ihre Freunde in der Regierung. Unsere Resolution wurde bereits vielfach in Städten und Gemeinden mit den Stimmen von ÖVP und Grünen Gemeinderäten beschlossen. Es gibt sogar von der ÖVP geführte Gemeinden, die sie beschlossen haben.“

Auch SPÖ Landeschef Schnabl sah die Lage

akut: „Die Energiepreise sind für Gemeinden nicht mehr zu stemmen. Aber die Regierung handelt wieder nur unter dem Motto ‚Zu wenig. Zu spät. Zu zögerlich.‘“

Grundtenor war, dass es einen Gaspreisdeckel braucht, um die Leistungen der Gemeinden nicht zu gefährden und Gebührenerhöhungen vorzubeugen.

**GenussLaden**  
Nimm dir das Beste.

**UNSER X LAGERHAUS**

**GenussLaden**  
**Alles für Genießer**

In unserem **Genussladen** im Lagerhaus Ebreichsdorf bekommen Sie über **600 regionale Produkte** von über **60 Produzenten**.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

Raiffeisen-Lagerhaus Wiener Becken eGen  
Bau & Gartenmarkt Ebreichsdorf  
Bahnstraße 29 • 2483 Ebreichsdorf • Tel. 02254/72501-1320  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 7<sup>00</sup>-18<sup>00</sup> Uhr, Sa 7<sup>00</sup>-17<sup>00</sup> Uhr

[lagerhaus.at/wienerbecken](https://www.lagerhaus.at/wienerbecken)

**Tore + Zäune**  
vom **Spezialisten**  
aus **Österreich**

**Ihr automatisches Hoftor**

Aluminium rostfrei  
Gehtüre  
Funkantrieb  
Wunschdesign

**Mewald** Ges.m.b.H.  
Industriestr. 2 0 2623/ 72 225-112  
2486 Pottendorf verkauf@mewald.at

Vieles noch günstiger  
online shoppen!  
**garagentor-shop.at**



# Bilanz beim Bürgermeisterempfang

**Ebreichsdorf.** Bürgermeister Wolfgang Kocevar lud zum 11. Bürgermeisterempfang ins Rathaus.

Seine Präsentation stand unter dem Motto „Halbzeitbilanz“. Der Titel bezog sich auf die „Halbzeit“ der aktuellen Gemeinderats-Periode.

Nach der Begrüßung gab Kocevar einen Überblick über die Entwicklung der Stadt. Schwerpunkte seiner Präsentation waren der Situation der Bausperre, der Siedlungsentwicklung, dem Verkehr und der finanziellen Situation gewidmet.

In der „zweiten Spielhälfte“ ging der Ortschef auf bereits anstehende

Vorhaben, wie das neue Feuerwehrhaus in Unterwaltersdorf, die geplante Musikschule, eine Bibliothek und die Erweiterungen der Schulen und Kindergärten ein.

Abschließend wurden alle Bürger zur Mitbestimmung in Bürgerbeteiligungsgruppen eingeladen.

Der Bürgermeister bedankte sich bei den Besuchern: „Nur durch die aktive Mitarbeit und Unterstützung der Bevölkerung, gelingt es uns, derart viele und völlig unterschiedliche Projekte für und in unserer Stadt umzusetzen und sie modern und lebenswert zu gestalten.“



Voller Saal beim Bürgermeisterempfang

**BEI LEASING 4 WINTERKOMPLETTRÄDER GRATIS!\***

**LEASING MIT FIXZINS UNTER € 7/TAG<sup>2</sup>**

**Bis zu 305 km Reichweite\***

**DACIA**  
EINFACH GUT

**DACIA SPRING**

**DACIA.AT**

1) Aktion gratis Winterräder mit Stahlfelgen exkl. Radzierkappen bei Kauf eines der ausgelobten Dacia Modelle, von 01.01.-31.01.2023, gültig nur in Verbindung mit einer Leasing-Finanzierung über Mobilize Financial Services (Marke der RCI Banque SA Niederlassung Österreich). 2) Angebot von Mobilize Financial Services, gültig nur für Verbraucher bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden Dacia Partnern. Berechnungsbeispiel: Spring Essential, monatliche Rate: € 203,- (entspricht € 6,77,- pro Tag bei ø 30 Monattstagen), Barzahlungspreis exkl. Auslieferungspauschale € 20.190,-, Gesamtleasingbetrag € 16.517,-, Laufzeit 48 Monate, Kilometerleistung 10.000 km p.a., Anzahlung € 3.673,-, Restwert € 10.097,-, Bearbeitungsgebühr € 364,-, Vertragsgebühr € 101,-, fixer Sollzinssatz 5,49%, effektiver Jahreszins 6,46%, Gesamtbetrag € 19.942,-, \*305 km im WLTP Stadtzyklus, 230 km im kombinierten WLTP Zyklus. Änderungen, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Symbolfoto. Stromverbrauch: 13,9 kWh/100 km, homologiert nach WLTP.

**DACIA PREISLER**  
Pottendorf, Wienerstr. 32, Tel. 02623/74834  
preisler@partner.renault.at

## Der Kaffee-Röster



Oliver Kanzi  
Epikureer

Als ich gefragt wurde, ob ich eine regelmäßige Kolumne zum Thema Genuss schreiben möchte, habe ich als bekennender Epikureer sofort freudig zugesagt.

Da könne man sich wunderbar über das Essen, das Trinken ja sogar über die Lust am Rausch und am Exzess ergehen und so manche Freude mit anderen teilen.

Computer aufgeklappt, ein Glas meines Lieblingscognacs (Hennessy XO, falls es interessiert) eingeschenkt und ans Werk.

Doch dann? Wie fängt man an? Hier geht es ja um keine Kleinigkeit. Hier geht es um etwas zutiefst Menschliches, ja gar um etwas, das das Leben erst lebenswert macht. Um nichts weniger, als die Fähigkeit etwas aus purer Lust zu machen. Der Genuss als Werkzeug der Selbstfürsorge und Beitrag zur seelischen Balance.

Je mehr Sinne angeregt werden, umso größer wird der Genuss wahrgenommen. Beim Genuss einer Tasse Kaffee genauso, wie beim Hören von Musik, dem Lesen eines guten Buchs oder wenn einem nur die warme Sonne im Frühling ins Gesicht scheint.

Was tatsächlich Genuss bereitet ist höchst individuell. Die gute Nachricht: Genussfähigkeit kann man nicht nur, ja man muss sie sogar lernen und kultivieren.

Dazu gilt es die Sinne zu schärfen, den Moment mit allen Sinnen wahrzunehmen und über seine Wahrnehmungen zu reflektieren.

Wenn man das macht, kann einem ein Glas Wasser mehr Genuss bereiten als ein achtlos hinuntergekippter, sehr teurer Wein.

Was sind Ihre Genussmomente?  
Schreiben Sie mir: oliver.kanzi@kanzikaffee.at

**Prosit 2023 mit unseren Veranstaltungshighlights des Jahres!**

**volkspartei oberwaltersdorf**

26. März, 10 - 15 Uhr  
**Radfittag**  
Europaplatz

4. Juni, 13 Uhr  
**Radausflug**  
Start Europaplatz

7. Juli  
**Sommerfest**  
Weingut Hartl

7. Oktober  
**Sturmfest**  
Bettfedernfabrik

24. Dezember  
**Warten aufs Christkind**  
mit der JVP / Pfarrheim

## 120 Jahre Lehar Spirituosen

**Ebreichsdorf.** Sein 120-Jahr-Jubiläum feierte der Spirituosenproduktionsbetrieb Lehar.

So hat er vor kurzem mit Partnern aus der Region der Golf- und Thermenregion in Matzendorf neu-



Seitens der Stadt gratulierte Vizebürgermeister Christian Pusch (links), seitens der Wirtschaftskammer Kommerzialrat Gerhard Waitz (rechts) Dietmar Messner (Mitte) zum Jubiläum.

Mit nur 29 Jahren kaufte Inhaber Dietmar Messner das Unternehmen und baute Lehar zur größten Spirituosenfirma Österreichs auf.

Höchst erfolgreich, wie auch seine Zahlungen beweisen: „Ich habe in den letzten 15 Jahren sicher mehr als 100 Millionen Euro Steuern abgeliefert.“

Messner, bekennender Tausendsassa, hat aber noch andere Projekte am Köcheln.

es Leben eingehaucht.

Herzensprojekt ist die aus dem 13. Jahrhundert stammende Burg Liebenfels, die Messner mit viel Umsicht und höchster wissenschaftlicher Genauigkeit saniert hat.

Neuestes „Baby“ von Messner ist ecvr.eu. Dabei können weltweit digitalisierte Touren durch Burgen und Schlösser bequem von der Wohnzimmerecouch aus unternommen werden.

## Weihnachts-Padel-Tennis

**Trumau.** Dick verhummt und mit viel sportlicher Hitze – so kamen am 8. Dezember die Teilnehmer des ersten Weihnachts-Padel-Tennis-Turniers auf das Gelände des Tennisclubs Trumau.

Padel-Tennis-Platz wirklich das ganze Jahr, auch im Winter, sehr gut spielbar ist.“

Das bewiesen die ehrgeizigen Teilnehmer, die bei ihrer sportlichen Betätigung nichts mehr von der kalten Jahreszeit spürten,



Padel-Tennis-Spieler zeigten sich winterfest.

Ein Outdoor-Tennisturnier im Dezember ist in den heimischen Breitengraden nicht immer üblich.

Organisator und Tennisclub-Obmann geschäftsführender Gemeinderat Ing. Gert Kraschl weiß: „Vielleicht ist die Jahreszeit für das Turnier etwas ungewöhnlich, aber das Turnier zeigt, dass unser

sondern sich heiße Matches lieferten.

Angefeuert wurden sie unter anderem vom Trumauer Ortschef Abgeordneten zum Nationalrat Andreas Kollross.

Wer beim Zuschauen zwischen den Matches etwas abkühlte, konnte mit hausgemachtem Punsch und Chili diesem Zustand bestens gegensteuern.



**TENNISACADEMY**  
www.cr-tennis.at

Christian Rath - 0699/11902374 - office@cr-tennis.at

Training jeder Alters- & Spielklassen - BAMBINI Tennis - Tenniscamps - Leistungstennis  
Einzel- & Gruppenunterricht - Shop & Tennisservice - qualifiziertes Trainerteam

**aktiv-camps**  
...einzigartige Momente erleben!

Sportcamps • Sport- und Abenteuerwochen • Sprach-, Lern- und Kreativwochen  
aktiv-Tage und aktiv-Wochenenden • Teambuilding • individuelles Kurs- u. Seminarangebot

office@aktiv-camps.at      www.aktiv-camps.at

find us on Facebook



(c) Sonja Pohl

### Viele Helfer beim gemeinsamen Adventmarkt

*Blumau-Neurifshof.* Reger Betrieb herrschte vom 8. bis 10. Dezember beim Blumau-Neurifshofer Adventmarkt.

Für bunte Abwechslung sorgten die örtlichen Vereine und Private mit Kunsthandwerk, Schmuck und Handarbeiten und Gestecken.

Eröffnet wurde der Markt von Bürgermeister René Klimes (rechts), der parteiübergreifend mit dem gesamten Gemeinderat eine Hütte für den guten Zweck betrieb. Vor allem den vielen helfenden Händen im Hintergrund, sagte der Ortschef gemeinsam mit dem Landtagsabgeordneten Christoph Kainz (links) Dank.

### Briefmarkenfreund Karl Kramar geehrt

*Ebreichsdorf.* Zu einer Ehrung kam es bei der Weihnachtsfeier des Briefmarkensammlervereins Ebreichsdorf (BSV).

BSV Obmann Gemeinderat Kommerzialrat Wolfgang Pollak (rechts) überreichte dem langjährigen Mitglied Karl Kramar (links) feierlich eine Urkunde, die besagt, dass dem Briefmarkensammler das „Ehrenzeichen mit Lorbeer“ verliehen wird.

Die Auszeichnung hatte Kramar der Verband österreichischer Philatelievereine aufgrund seiner 40-jährigen Mitgliedschaft zugesprochen.



### Christbaum kaufen zugunsten der Feuerwehr

*Siegersdorf/Pottendorf.* Am 3., 4., 17. und 18. Dezember luden der Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Siegersdorf Oberbrandinspektor Reinhard Jungbauer und seine Florianis ein, die Adventzeit mit ihnen zu verbringen.

Am Feuerwehrgelände verkauften die Kameraden prächtige Christbäume von Haslinger Agrar.

Wer seinen Traum-Weihnachtsbaum gefunden hatte, konnte sich am Punschstandl mit heißen Getränken und deftigen Semmerln stärken. Beim Standl half die Feuerwehrjugend tatkräftig mit.

### SPÖ punschte am Raiffeisenplatz

*Tattendorf.* Am 17. Dezember öffnete die Punschhütte der SPÖ. Ortsparteivorsitzende geschäftsführende Gemeinderätin Sabine Sturm Karmazin (2. v. li.) verwöhnte gemeinsam mit ihrem Team die Besucher mit Punsch, Glühwein und kalten Getränken.

Auch die Landtagsabgeordnete Mag. Karin Scheele (2. v. re.) schaute gerne auf einen hausgemachten Beerenpunsch und nette Gespräche vorbei. Etwas später folgte der SPÖ Bezirksvorsitzende und Bürgermeister von Trumau, Abgeordneter zum Nationalrat Andreas Kollross ihrem Beispiel.

## Aktuelle Infos aus Ihrer Region:



SERVUS NACHBAR auf Facebook:  
[www.facebook.com/SNRegional](https://www.facebook.com/SNRegional)



SERVUS NACHBAR auf Instagram:  
[www.instagram.com/servus\\_nachbar](https://www.instagram.com/servus_nachbar)



SERVUS NACHBAR auf Twitter:  
[www.twitter.com/NachbarServus](https://www.twitter.com/NachbarServus)



Ihr täglich **frisch kochender** Caterer  
 für Kindergärten & Schulen.

Ihr **fein kochender** Caterer  
 für jedes Fest & jeden Anlass.

0650 / 462 28 95

[office@operschall-catering.at](mailto:office@operschall-catering.at)

[www.operschall-catering.at](http://www.operschall-catering.at)

## Politknaller: FPÖ Trumau komplett aufgelöst Ex-Blau Gemeinderäte gründen Bürgerliste

Trumau. FPÖ Trumau Obmann Gemeinderat Ing. Tino Seidl, MSc MBA ließ bei einer Pressekonferenz am 7. Dezember eine politische Bombe platzen.

Er und seine Gemeinderatskollegen Svetozar Stojic und Lukas Casar gaben ihre Austritte aus der FPÖ bekannt. Es soll auch zu zahlreichen weiteren FPÖ-Austritten in Trumau gekommen sein.

Ebenso legte Seidl seine Bezirks- und Landesfunktionen zurück. Er war Bezirksobmann des Freiheitlichen Gemeindevertreterverbandes und geschäftsführender Landesobmann des Freiheitlichen Familienverbandes.

Dies begründete Seidl



Seidl (links) und Casar (rechts) sorgten für politischen Paukenschlag.

mit Unstimmigkeiten: „Seit 2019 gab es Unruhen. Ich distanziere mich von dem, was HC Strache getan hat. Aber es war nicht in Ordnung, wie die Partei mit ihm und Norbert Hofer umgegangen ist. Ebenso distanzieren wir uns von der Coronalinie der Partei. Es gab auch

Personalentscheidungen, die wir so nicht nachvollziehen konnten.“

Seidl vermutet, dass es zu keiner Neugründung der Freiheitlichen im Ort kommen wird.

Die Trumauer FPÖ-Abtrünnigen kündigten an, die überparteiliche Bürgerliste „Wir Trumauer“

gegründet zu haben.

Die Themenschwerpunkte fasste Seidl zusammen: „Unsere Bereiche werden die Jugendarbeit, hier wollen wir die Gemeinde bei den Aktivitäten unterstützen, sowie der Sport, die Wirtschaft und der Verkehr sein.“

FPÖ-Bezirksobmann Stadtrat Gerhard Ullrich sieht persönliche Gründe für den Rücktritt: „Tino Seidl hat zwar gut gearbeitet, war aber nie ein Teamplayer. Nachdem er nicht Bezirksobmann geworden ist und keinen Listenplatz bei der Landtagswahl, er hat den Spitzenplatz angestrebt, bekommen hat, hat er nun seine Konsequenzen gezogen.“

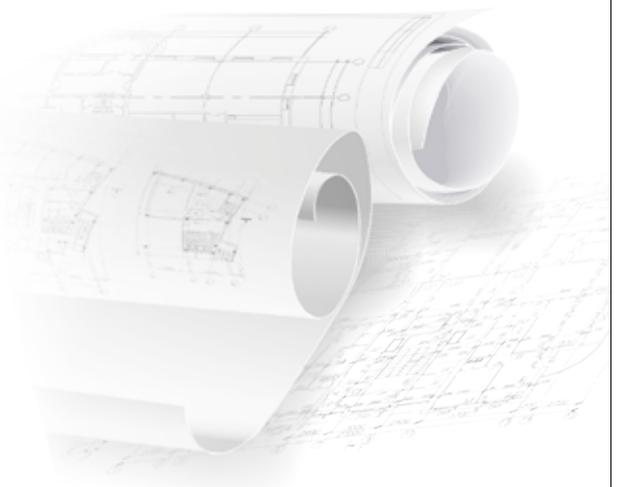


**MASCHEK & HANIKA**  
Gesellschaft m.b.H.

Bauplanungen • Ausschreibungen • Energieausweise  
Örtliche Bauaufsicht • Baustellen- und Planungscoordination

2521 Trumau  
Kirschblütengasse 9

Telefon: 02253/220 06  
Email: office@maschek-hanika.at  
www.maschek-hanika.at



### Jugendliche werden im Gefühlschaos begleitet

*Ebreichsdorf.* Als Jugendlicher steht die Gefühlswelt oft schnell Kopf. Mit der Kampagne „Wie geht es dir?“ wird in der Stadtgemeinde Ebreichsdorf Hilfe angeboten.

In Zusammenarbeit mit der Jugendinfo hat „Jugendarbeit.07“ diese Aktion im Jugendtreff gestartet. Es geht um das psychische Wohlbefinden von Jugendlichen und das Anbieten von Hilfe und das Anleiten zur Selbsthilfe.

Bei einem Besuch von Bürgermeister Wolfgang Koccar (rechts) und Jugendstadtrat René Weiner (links) erzählte Marie Kordon (vorne knieend) von „Jugendarbeit.07“: „Wir legen einfach formulierte und vielschichtige Broschüren auf“

Darin werden alltägliche Situationen, wie Streit mit den Eltern und den Freunden, Mobbing, Social Media Auswirkungen und Liebeskummer thematisiert und verständlich aufbereitet.



### Zwei genussvolle SPÖ-Treffen im Schlosspark

*Pottendorf.* Am 24. und 31. Dezember lud SPÖ Vorsitzender Vizebürgermeister Gerd Kiefl (2. von rechts) zu zwei gemütlichen und sehr gut besuchten Treffen in den Schlosspark.

Tatkräftig mitgeholfen haben dabei mit der SPÖ NÖ Landesfrauenvorsitzenden Landtagsabgeordneten Elvira Schmidt (links) und dem Abgeordneten zum Nationalrat Rudolf Silvan (rechts) auch zwei Spitzenpolitiker des Bezirks.

Bürgermeister Ing. Thomas Sabbata-Valteiner (2. von links) führte an beiden Tagen die Gäste persönlich durch die Schlosskapelle.

Am 24. Dezember wurden die Gäste rustikal mit Aufstrichbrotten verköstigt. Am 31. Dezember wurde zum Jahresausklang zusätzlich ein frisches Spanferkel kredenzt.



*Stell dir vor...*

- ✓ du wirst morgens vom Vogelgesang geweckt...
- ✓ du blickst von deinem Wohnzimmer direkt ins Grüne...
- ✓ dein Zuhause ist deine Wohlfühlinsel...

**WOHNEN AUF DER WOHNINSEL**

*Hol dir jetzt dein Angebot*

+43 664 307 53 18  
 immobilien@meszaros-bartak.at  
 Mühlbachgasse 18  
 2514 Traiskirchen  
 www.mesaros-bartak.at

## Grippeteufelchen und ertragreicher Wunschbaum

**Oberwaltersdorf.** Dass in der Bettfedernfabrik gelacht, gesungen, getanzt und gefeiert werden kann, hat das Team rund um Managerin Sabine Hauger im letzten Jahr oftmals bewiesen.

Auch der Silvesterabend hat sich als große Herausforderung erwiesen.

Die Grippeteufelchen sorgten vor und hinter der Bühne für Turbulenzen.

Während ein kerngesunder Gery Seidl noch im alten Jahr mit einem „Best of“ brillierte, fiel kurzfristig „Falco“ Michael Simoner für die Show nach Mitternacht aus. Manfred Blach sprang spontan mit einem „Best of Austropop“ ein und unterhielt sein

Publikum bestens.

Auch bei Caterer Andreas Operschall fielen einige Mitarbeiter grippebedingt



*Flo & Wisch beim Schmücken des Wunschbaums mit Sabine Hauger*

aus. Mit köstlichen kalten und warmen Buffetvariationen meisterte er diese Herausforderung trotzdem bravourös.

Während der ganzen Adventzeit stand im Foyer

der Bettfedernfabrik ein Wunschbaum, gesponsert von Blumen Lechner.

Er war mit Wünschen

unterschiedlicher Organisationen, die teilweise von den auftretenden Künstlern unterstützt werden, geschmückt.

Die Besucher hatten die Möglichkeit, sich einen

Wunsch zu pflücken und so jemanden ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

Hauger: „Danke an all jene, die während den Vorstellungen gespendet haben und an all jene, die bei der Tombola zu Silvester so fleißig Lose gekauft haben. Wir haben den Reinerlös der Tombola auf die Projekte aufgeteilt und sind stolz darauf, dass wir insgesamt 7.500 Euro gesammelt haben.“

Die Empfänger waren: Tierheim Baden € 1.200, Sterntalerhof € 300, Feuerwehr Oberwaltersdorf € 400, Regenbogental € 2.000, Hilfe vor Ort € 1.100, Dank Dir € 1.500, Sonne International € 500 und Lichtblickhof € 500

*aus passion*  
**GLAS 77**

**24-Stunden-NOTRUF: 0699/189 427 59**

Chabina GmbH | e-mail: office@glas77.at | www.glas77.at  
 A-1140 Wien | Nisselgasse 16/2b | Tel.: 01/894 27 59  
 A-2483 Ebreichsdorf | Betriebsring 4 | Tel.: 02254/206 60 70



## Erfolgreich werben im SERVUS NACHBAR

Persönliche Beraterin:

**Bettina Hütter**

**0664 / 393 02 73**

b.huetter@servus-nachbar.at



[www.gerhard-hartmann.com](http://www.gerhard-hartmann.com)

**KAUFT:** Antikes, Silber, Porzellan, Kristall, Brillantschmuck, Teppiche, Pelze, Wein, Kleinkunst, Anglerbedarf, alte Spirituosen, Modellautos, Blechspielzeug.

Mo – So von 9 bis 21 Uhr

**0650 / 235 26 37**

unter Hygienevorschriften  
(bereits geimpft)



## Gemeinsam, nicht einsam

*Ebreichsdorf.* Am 13. Dezember lud die Stadtgemeinde Ebreichsdorf zur Feier „Gemeinsam, nicht einsam“ ins Rathaus.

ten pikanten Strudeln, Kaffee und leckeren Keksen.

Bürgermeister Wolfgang Kocevar: „Die Stadtge-



(c) Stadtgemeinde Ebreichsdorf

*Kinder gaben ein Ständchen zum Besten.*

Dank vieler helfender Hände und der Mitwirkung einiger Schulen war es den Organisatoren Ursula Palfy und Gemeinderat Alfred Bruzek gelungen, einen stimmungsvollen Nachmittag zu organisieren.

Die Besucher genossen die Lesungen, Präsentationen und musikalischen Darbietungen. Sie plauderten bei selbstgemach-

meinde dankt allen Stadt- und Gemeinderäten, den Samaritern, der NÖ Volkshilfe, dem NÖ Hilfswerk, der Volksschule Ebreichsdorf, der Niederösterreichischen Mittelschule und dem Polytechnikum, der Musikschule Ebreichsdorf-Seibersdorf, sowie allen anderen freiwilligen Helfern, die zum stimmungsvollen Nachmittag beigetragen haben.“



(c) Stadtgemeinde Ebreichsdorf

*Viele helfende Hände bei der Feier*

## Pinot Noir für Koch des Jahres

*Tattendorf/ Traunsee.* Das Bootshaus am Traunsee ist das bestbewertete Restaurant Oberösterreichs.

Nun ging Österreichs wichtigste Kulinarik-Auszeichnung ebenfalls an Küchenchef Lukas Nagl. Er wurde als „Koch des Jahres 2023“ ausgezeichnet.

Das Salzkammergut ist für Nagl Heimat und Inspirationsquelle zugleich.

Eine Speisekarte sucht man vergebens. Gästen wird ein Korb an Zutaten präsentiert, woraus das Küchenteam Menüs mit persönlicher Handschrift zubereitet.

Auch bei der Weinauswahl beweist Nagl mit einem Tropfen aus der SERVUS NACHBAR Region exzellenten Geschmack.

So hat er aktuell den Pinot Noir Reserve des Tattendorfer Weinguts Heggenberger als Empfehlung auf seiner Karte. Ein Wein, der mit 91 Falstaffpunkten prämiert wurde.

Andreas und Jakob Heggenberger: „Es macht uns stolz, dass wir Österreichs Koch des Jahres 2023 beliefern dürfen. Selbstverständlich kann der Wein auch direkt bei uns verkostet und gekauft werden.“



*Tattendorfer Wein bei Spitzenkoch Lukas Nagl*

**RomanBau GmbH**

Hoch- und Tiefbau  
www.romanbau.at

Beratung  
Planung  
Bauausführung  
Neubau  
Zubau  
Sanierung  
Fassaden  
Umbau  
Terrassen  
Garage  
Carport

2483 Ebreichsdorf  
Betriebsring 23  
Mobil: 0676 / 44 55 662  
office@romanbau.at

## Jugendliche planen ihr Zentrum selbst

Trumau. Voriges Jahr wurde eine Sozialraumstudie bei Trumaus Jugendlichen durchgeführt. Projektpartner war der Verein EKIDS.

Geschäftsführender Gemeinderat Ing. Gert Kraschl, Ausschussvorsitzender für Jugendangelegenheiten, weiß: „Es kamen viele Inputs. Grundtenor war, dass sich die jungen Menschen wohlfühlen. Ein heißgehegter Wunsch war aber immer wieder zu hören. Unsere Jugend hätte gerne ein eigenes Jugendzentrum.“

Diesem Wunsch wollte sich der Gemeinderat nicht verschließen und gab grünes Licht für den Start des Projekts.

Ein erster Schritt war die Einladung zu einem



Im Sitzungssaal des Rathauses ging es an die ersten Planungen.

Workshop.

Gemeinsam mit EKIDS wurde am 26. November im Rathaus mit der örtlichen Jugend besprochen, wie sie sich ihr Jugendzentrum vorstellt.

Bürgermeister und Abgeordneter zum Nationalrat Andreas Kollross ist sich sicher: „Es bringt nichts, einfach ein Jugendzentrum zu bauen und dann zu verlangen, dass junge

Menschen dafür dankbar sind. Uns ist es wichtig, dass wir nicht von oben herab etwas verordnen. Wir wollen gemeinsam mit den Jugendlichen, die dieses Angebot dann ja auch nutzen werden, ausarbeiten, wie ihr Jugendzentrum aussehen soll.“

Die Beteiligung am ersten Workshop war rege. Weitere, ins Detail gehende, werden folgen.

## Ortsgruppe „Wir Niederösterreicherinnen“ gegründet

Ebreichsdorf. Am 4. Dezember trafen sich rund 30 Sympathisanten der Volkspartei im alten Rathaus zur Gründungsversammlung einer Ortsgruppe der „Wir Niederösterreicherinnen“.

Parteiobfrau Gemeinderätin Petra Falk begrüßte die Gäste, an deren Spitze Badens Stadträtin und Abgeordnete zum Nationalrat Mag. Carmen Jeitler-Cincelli und VP-Bezirksobmann Landtagsabgeordneter Christoph Kainz.

Falk in ihrer Begrüßung: „Wir wollen etwas miteinander bewegen.“

Dem Gründungsteam gehören sechs Frauen an, die alle einstimmig in ihre

Funktionen gewählt wurden.



GR DI Heinrich Humer, Veronica Stöger, StR Abg. z. NR Mag. Carmen Jeitler-Cincelli, Stadtleiterin Alexandra Breuss, Carina Kostal, Stadtparteiobfrau GR Petra Falk, Yvonne Kreuzer, VP-Frauen Bezirksleiterin Stv. StR Angela Stöckl-Wolkerstorfer, Maria Hummer und VP-Bezirksobmann Bgm. L. Abg. Christoph Kainz (v. li. n. re.)

Erste Stadtleiterin ist Alexandra Breuss. Ihre Beweggründe zur Kandidatur: „Ich bin die dritte Generation meiner Fa-

milie, die in Ebreichsdorf beheimatet ist. Nach mei-

ner Scheidung habe ich bemerkt, wie schwierig es ist, Anschluss zu finden und wie allein man plötzlich sein kann. Mein Ziel

ist es, eine Plattform des Miteinanders und des Vernetzens zu schaffen. Ich will für alle Frauen unserer Stadt da sein.“

Kainz wünschte viel Erfolg und strich hervor, dass mit Mag. Johanna Mikl-Leitner auch eine Frau an der Spitze des Landes steht.

Jeitler-Cincelli: „Es ist cool, hier engagierte Frauen zu sehen, die das Rückgrat haben, bewusst zur Volkspartei zu stehen. Wir brauchen diese weibliche Schöpferkraft. Wir leben in einer Männerwelt, was mir aber nichts macht, solange ich darin Frau sein kann und sich Männer und Frauen auf Augenhöhe begegnen.“



**FUCHS**  
Tattendorf, Teesdorfer Str. 19  
**26. Jän. bis 5. Feb.**  
Reservierung  
**02253 / 81 270**  
Mo-Do ab 15 Uhr / Fr-So ab 10 Uhr

9. bis 12. Feb.  
und  
16. bis 19. Feb.  
Geöffnet ab  
16 Uhr  
Reservierung:  
02253 / 6289  
**III3**  
WEINGUT  
HEINRICH HARTL III  
Trumauer Straße 24  
Oberwaltersdorf

**Landgasthaus  
Kur. Mina Tant**  
Schanawand, Obere Ortsstraße 2  
**18. Februar:  
Sauschädelessen**  
**22. Februar:  
Heringssschmaus**  
**4. März:  
Candlelight Dinner**  
Tischreservierung:  
02254 / 73 478

**Elsbeerhof  
Fam. Auer**  
Oberwaltersdorf  
Trumauerstraße 28  
www.elsbeerhof.at  
**Bio-Weine  
Edelbrände  
Elsbeerschmankerl**  
Ab Hof:  
Di bis Fr: 14 - 19 Uhr  
Sa: 9 - 12 Uhr  
Oder nach Anmeldung  
unter 02253/6200 oder  
auer@elsbeerhof.at

VOM  
**9. Februar bis  
19. Februar**  
SIND WIR FÜR EUCH DA!  
Reservierung:  
0680 / 555 98 52  
**LECHNER**  
POTTENDORFERSTRASSE 88, 2486 SIEGERSDORF  
www.heuriger-lechner.eatbu.com

**Heurigen**  
Spezial am Wein  
**16. Feb. bis 9. Mär.  
täglich ab 10 Uhr**  
Reservierung: 02253 / 814 32  
Badner Straße 6, 2523 Tattendorf

## Feines aus Rumänien

**Ebreichsdorf.** Seit 10. Dezember hat in der Wiener Neustädterstraße der Feinkostladen Evaron Romania eröffnet.

Elisabeta Spiridon bietet dort Lebensmittel zum Kauf an, die es sonst in der Region nicht zu erwerben gibt. Alle Produkte stammen aus Rumänien und sind in der Region exklusiv bei Evaron erhältlich.

Fleisch, Milchprodukte, Softdrinks, Bier, Wein, Wodka, Snacks, Süßigkeiten, Gewürze und vieles mehr gibt es zu erwerben. Die junge Unterneh-

merin weiß: „Besonders beliebt sind unsere Cevapcici. An unseren Grilltagen bereiten wir sie auch frisch zu.“

Besonders kundenfreundlich sind die Öffnungstage. Der Laden hat von Montag bis Sonntag an sieben Tagen die Woche seine Pforten offen. Geöffnet ist immer von 11 bis 18 Uhr.

Rund zwei Wochen nach dem Aufsperrn sind die Inhaberin und ihre Mitarbeiterin Simona Ciotau zufrieden: „Unser Geschäft läuft sehr gut an.“



KR Gerhard Waitz von der WKO gratulierte Elisabeta Spiridon (Mitte) und Simona Ciotau zum Mut, ein eigenes Geschäft zu eröffnen.

## Vorm Nikolo kam Störenfried

**Trumau.** Die Wartezeit bis zum Kommen des Nikolaus mit seinen gut gefüllten Geschenkssackerln verkürzte am 4. Dezember den Kindern im Veranstaltungszentrum ein lustiges Kasperltheater.

Organisiert wurde der Nachmittag vom Team der Kinderfreunde unter dessen Vorsitzenden Bürgermeister und Abgeordneten zum Nationalrat Andreas Kollross.

Für helle Aufregung hatte im Vorfeld ein ungebeter Gast gesorgt.

Ein Marder hatte sich unter die Decke geschlichen, der sich von den Kinderfreunden „gestört“ fühlte und sich in seiner Panik lautstark bemerkbar machte.

Die Trumauer Feuerwehr rückte aus, fing den flinken Räuber ein und brachte ihn sicher ans Ufer der Triesting zurück.



Der Nikolaus hatte für alle Kinder Geschenke dabei.



### Gut vorbereitet für den Ernstfall

Leithaprodersdorf/Loretto. Gemeinsam mit drei Kameraden aus Loretto absolvierten sieben Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Leithaprodersdorf die technische Leistungsprüfung in Silber und Gold.

„Die Abnahme der Prüfung ist der Abschluss intensiver Vorbereitungen“, so Verwalter Gemeinderat Yannic Sommer, der sieben Florianis zum goldenen und einem Kollegen zum silbernen Abzeichen gratulierte.

Neben 50 Geräten in den Fahrzeugen musste die Handhabung des hydraulischen Rettungsgeräts sowie zahlreicher weiterer Geräte beherrscht werden. Auch das Absichern der Einsatzstelle gehörte zur Prüfung dazu.

Zum Erfolg gratulierte auch Bürgermeister Mag. Martin Radatz (rechts) stolz.



### Wärmebildkamera für Feuerwehr angekauft

Loretto. Nach einer intensiven Testphase hat sich die Freiwillige Feuerwehr Loretto dazu entschlossen, eine Wärmebildkamera anzuschaffen.

Mit diesem Gerät können bei einem Brandeinsatz Personen schneller aufgefunden und gerettet, sowie Brandstellen effektiver lokalisiert werden.

Auch bei der Suche nach verirrt Personen im Freigebiet kommt die Wärmebildkamera zum Einsatz.

Unterstützt wurden die Kameraden der Feuerwehr von Barbara und Jürgen Nitzky (Mitte), die sich finanziell am Ankauf beteiligt hatten.

Für dieses „Weihnachtsgeschenk“ bedankten sich Kommandant Stefan Berger (links) und sein Stellvertreter Florian Seper (rechts).



V O L V O

Hej ;)

Der neue vollelektrische VOLVO EX90.

Entdecken Sie den neuen Volvo EX90 im skandinavisch-minimalistischen Design mit 7 Sitzen und bis zu 600 km Reichweite. Dank innovativer Safe Space Technology mit Lidar erkennt er sogar Objekte in bis zu 250 m Entfernung – bei Tag und bei Nacht. Das macht den neuen Volvo EX90 zum sichersten Volvo aller Zeiten.

MEHR INFOS BEI UNS IM AUTOHAUS.

Volvo EX90. Stromverbrauch: 20,9 – 21,1 kWh/100 km, CO<sub>2</sub>-Emission: 0g/km, Reichweite: 580 – 585 km. Jeweils kombiniert, nach WLTP-Prüfverfahren. Die voraussichtliche Reichweite ist vorläufig und beruht auf Schätzungen und Berechnungen von Volvo Cars für den Volvo EX90. Sie dient der Veranschaulichung, diese Ergebnisse sind nicht garantiert. Die Reichweite, der Energieverbrauch und die Ladezeit können unter realen Bedingungen, einschließlich Fahrverhalten, Klima und Batteriezustand, variieren. Abbildung MY24. Irrtümer, Fehler und Änderungen vorbehalten. Stand: Dezember 2022.



Mattersburgerstraße 31  
7000 Eisenstadt  
02682 67377 0

Erdbergstraße 189 – 193  
1030 Wien  
01 740 20 0

Neunkirchnerstraße 129  
2700 Wiener Neustadt  
02622 28255 0






volkspartei  
oberwaltersdorf

**Unser Kandidat aus Oberwaltersdorf  
am 29. Jänner 2023**

**Michael Strnad**




**„Vienna meets New York“ beim Neujahrskonzert**

Mitterndorf. Bevor das musikalische Feuerwehr „Vienna meets New York“ beim zehnten Neujahrskonzert im Kultursaal Mitterndorf gezündet wurde, begrüßte Ortschaftchef Thomas Jechne die Besucher mit einem Glas Sekt an der Bar, um allen ein gutes Neues Jahr zu wünschen.

Auf der Bühne brillierte das Camerata Carnuntum. Unter der musikalischen Leitung von Leo Wittner.

Während es mit Summertime, Big Spender und In the Mood swingend über die Bühne ging, blühte der musikalische Blumenstrauß in Wien mit Melodien von Strauss, Lehar und Stolz besonders prächtig auf.

Das Publikum honorierte das Erlebnis mit Standing Ovationen und wurde mit dem Donauwalzer, Singing in the rain und dem Radetzkmarsch als Zugaben belohnt.



**5.000 Euro für „Sozialfonds Michael Lampel“**

Neufeld. Die Sanochemia unterstützte den „Sozialfonds Michael Lampel“, ein Sozialprojekt von Neufelds Bürgermeister Michael Lampel (rechts), mit einer Geldspende von 5.000 Euro.

Anstelle von Weihnachtsgeschenken stellte das Unternehmen diese Geldsumme für Neufelder zur Verfügung, die sich in einer schwierigen Lebenslage befinden und finanzielle Unterstützung benötigen.

Den Scheck überreichte Geschäftsführer Thomas Erkingner (links) dem Ortschaftsführer.

Lampel: „Durch diese Spende bekommen Menschen in der Umgebung unkomplizierte Hilfe über den Sozialfonds angeboten, wenn diese am dringendsten gebraucht wird.“



*Heugenberg*  
Tattendorf

**Auf der Weinkarte des  
„Koch des Jahres 2023“:**

**Pinot Noir  
Reserve**

€  
**19,40**  
im Ab-Hof-Verkauf



**Versicherungsagentur  
GURGUL e.U.**

Ihr Experte in Ihrer Region.

0664 / 511 888 5

versicherungen@gurgul.at  
www.versicherungsagentur-gurgul.at